

[48788.] Joseph Jolowicz in Posen sucht:
1 Renouard, Lexique roman.
1 Entscheidungen d. Ober-Tribunals. Bd. 32. u. ff. (Auch Offerten von einzelnen Bdn. erbeten.)
1 Brehm, Thierleben. Grosse Ausg. 2. Aufl.

[48789.] Velt & Comp. in Leipzig suchen: Archiv f. Anat., Physiol. u. wissenschaftl. Medicin. Jahrg. 1843. Für gut erhaltene Exemplare zahlen wir 30 M.

[48790.] Otto Meißner & Behre in Hamburg suchen gut gehalten:
2 Deutsch. Maler-Journal. Spemann. 2. Jahrg. Hft. 5.
Nur directe Offerten können nützen.

[48791.] Carl Heymann's Verlag in Berlin W., Mauerstraße 63, 64, 65, sucht und bittet um directe Angebote:
Preussisches Justizministerialblatt. Complete Exemplare und einzelne Jahrg.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[48792.] Dringend erbitte ich zurück:
Bernstein, Natur und Kultur. 20 Bogen gr. 8. Broschirt 4 M 50 λ ord.
Fehlt mir augenblicklich gänzlich, und würde ich daher für schleunigste Rücksendung, event. direct per Kreuzband, sehr dankbar sein.
Leipzig, 3. November 1879.
R. F. Albrecht.

[48793.] Zurück erbitte:
Melle, Lexikon der Civilprozeß- u. Konkurs-Gesetzgebung. 2 M 25 λ netto.
Otto Meißner in Hamburg.

[48794.] Dringend wiederholt erbitte zurück alle nicht abgesetzten Exemplare von:
Cardinal v. Widdern, Handbuch f. Truppenführung. Theil 1 2. 3.
Gera. A. Reifewitz, Verlag.

[48795.] Zurück erbitte ich:
Mittelstadt, Gegen die Freiheitsstrafen.
Diejenigen geehrten Handlungen, welche meiner Bitte ungesäumt nachkommen, werden mich zu besonderem Danke verpflichten.
Leipzig, 5. November 1879.
S. Hirzel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[48796.] Ich suche zum 1. Januar einen umsichtigen Gehilfen. Derselbe muß ein flinker, aber exacter Arbeiter, im Verkehr mit dem Publicum gewandt und gut empfohlen sein. Erforderlich sind ferner gute Literaturkenntnisse, namentlich der wissenschaftlichen Literatur, sowie Kenntniß der alten classischen Sprachen, des Englischen und Französischen. Den Offerten bitte Abschrift der Zeugnisse beizulegen.
Berlin N. W., Friedrichstr. 103.
B. J. Peiser (v. Meyer),
Sortiment und Antiquariat.

[48797.] Zum Eintritt am 1. December suche ich für mein Kunst-, Musikalien- und Schreib-requisitengeschäft einen ganz tüchtigen, an selbständiges Arbeiten gewöhnten ersten Gehilfen unter sehr annehmbaren Bedingungen. Offerten direct erbeten.
Johann Groß in Innsbruck.

[48798.] Zum baldigen Eintritt wird für ein Verlags- und Antiquariatsgeschäft in einer gr. Stadt Norddeutschlands ein zuverlässiger Commis gesucht, der mit den in solchem Geschäfte vorkommenden Arbeiten vertraut ist. Briefe mit Zeugnissen befördert unter Adr. A. B. Herr v. A. Kittler in Leipzig.

[48799.] Für eine größere Petersburger Handlung suche einen tüchtigen Gehilfen, der gute Sortimentskenntnisse besitzt und der französischen oder englischen Sprache mächtig ist. Eintritt sobald als möglich.
Gehalt für das erste Jahr 600 Rubel.
Leipzig, 3. November 1879.
Otto Klemm.

[48800.] Zum 1. Januar 1880 wird für eine rheinische Sortiments-Buchhandlung ein selbständig arbeitender Gehilfe gesucht, der, der engl. und franz. Umgangssprache mächtig und mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist. Es wollen sich nur solche Herren melden, die auch in Bezug auf Treue und Zuverlässigkeit gute Empfehlungen besitzen. Stellung dauernd. Offerten unter L. M. N. 5. an die Exped. d. Bl.

[48801.] In einem kleineren Leipziger Verlags-geschäft findet ein zuverlässiger junger Mann mit guter Handschrift zu seiner weiteren Ausbildung als Volontär sofort Stellung. Bei zufriedenstellenden Leistungen würde demselben ein entsprechendes Salär bewilligt werden. Herren, die mit der Buchführung und der Journal-Expedition vertraut sind, erhalten den Vorzug. Offerten mit Referenzen sub A. S. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Gesuchte Stellen.

[48802.] Ein wissenschaftlich gebildeter Mann, 38 Jahre alt, während 6 Jahren in einer der grössten Verlagsbuchhandlungen Deutschlands an der Spitze der Geschäfte stehend, wünscht seine Stellung zu verändern u. bietet seine Dienste ähnlichen Etablissements zur Besetzung einer etwaigen Vacanz an. — Mit der technischen Herstellung aller Erzeugnisse des Buchgewerbes vertraut, dabei durchgebildeter Buchhalter, gewandter Stilist und Zeichner würde er einen Platz auszufüllen geeignet sein, der grössere Anforderungen an eine vielseitige Befähigung stellt. — Beste Referenzen. — Gef. Offerten unter X. X. 4. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[48803.] Ein junger Mann, seit 5 Jahren im Buchhandel, sucht per 1. Januar, gestützt auf gute Empfehlungen, Stellung im Sortiment oder Verlag. Gef. Offerten sub A. B. # 3. erbeten durch die Exped. d. Bl.

[48804.] Für einen bestempfohlenen jungen Mann, 24 Jahre alt, militärfrei und von repräsentablem Aeußern, suche ich per Januar ein geeignetes dauerndes Engagement. Betreffender hat eine 8jährige Praxis hinter sich und ist sowohl im Sortiment als auch im Antiquariat und in der Papierbranche selbständiger Arbeiter. Gef. Offerten erbittet
Leipzig. Franz Wagner.

Bermischte Anzeigen.

Schluß der Inseraten-Aannahme für den
[48805.] Weihnachts-Anzeiger
der

Deutschen Rundschau

findet Anfang November statt, da der für denselben bestimmte Raum schon heut bis auf 1 Seite vergeben ist. Dagegen werden

Anzeigen für den Inseratentheil

des Decemberheftes der Deutschen Rundschau noch bis 12. November entgegenge-nommen.

Inserationsgebühr pro gespaltene Petitzeile 40 λ .

Beilagen sind bis spätestens 15. November franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern, bei unserer Firma aber bis spätestens 12. November anzumelden, sofern ein Hinweis auf die betr. Beilage im Heft selbst erfolgen soll.

Beilagegebühr 30 M pro $\frac{1}{4}$ Bogen, 40 M pro $\frac{1}{2}$ Bogen, 50 M pro $\frac{3}{4}$ Bogen, 60 M pro 1 Bogen. (Beitragen, resp. Be-heften 10 M extra.)

Berlin, den 26. October 1879.

Gebrüder Paetel.

Die Zeitung „Post“,
jetzige Auflage 12,000 Exemplare,

[48806.] empfiehlt sich zu erfolgreichen In-seraten, besonders für Jugendchriften, militärische, culturhistorische und Kunst-Werke, sowie Schriften über Landwirth-schaft, Viehzucht, Sport, Maschinen-wesen, Luxusgegenstände u. s. w.

Die „Post“

berechnet 40 λ pro Zeile und bewilligt Buch-händlern 25% Rabatt.

Recensionsexemplare finden schleu-nigste Berücksichtigung.

Die „Post“ hat unter den höchsten und begütertesten Kreisen die größte Zahl ihrer Leser, mehr als irgend eine andere Zeitung!

Da jede Besprechung sofort der betr. Ver-lagshandlung zugesandt wird, bitten wir, unsere Kreuzbandsendungen nicht zu übersehen.

Expedition der „Post“.

Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

[48807.] In s e r a t e
für die

Theolog. Studien aus Württemberg.

1. Jahrg. 1880. 1. Quartalheft.

Aufl. 1200,

erbitte mir bis spätestens 15. Decbr. d. J. Preis der ungespalt. Petitzeile 30 λ .

Beilagen in 8. werden mit 9 M berechnet.

A. Neubert'sche Buchhdlg. (Aigner)
in Ludwigsburg.

[48808.] Probenummern

von Fachzeitschriften werden schleunigst pr. Kreuzband erbeten.

Weimar.

Friedr. Daum.